

KURZ NOTIERT

Adonia-Musical in Achim

ACHIM ■ Der Adonia-Teen-Chor führt am Mittwoch, dem 19. März, um 20 Uhr in der Aula des Cato-Bontjes-van-Beek-Gymnasiums in Achim ein Musical unter dem Titel „Jonah“ auf. Veranstalter sind die Jugendorganisation Adonia und die Evangelische Allianz Achim.

70 Sängerinnen und Sänger und eine junge Live-Band bieten einen packenden Musicalabend für Jung und Alt. Eingängige Songs

■ Geschichte von
■ Stolz und Freiheit

wecheln sich mit kurzen Theaterszenen ab und auch Tanzeinlagen fehlen nicht.

In 14 frisch-frechen Songs wird die Geschichte des alttestamentlichen Propheten erzählt, sein Auftrag, seine Flucht, der Sturm, der riesige Fisch und die Stadt Ninive – Eine Geschichte über Stolz, Freiheit und Gnade.

Adonia ist ein Teenager-Projektchor. In nur vier Tagen haben die Jugendlichen im Alter von zwölf bis 18 Jahren das ganze abendfüllende Konzertprogramm erarbeitet und sind nun auf einer viertägigen Tournee. Der Name „Adonia“ steht seit 2001 für ein Konzerterlebnis für die ganze Familie. Inzwischen nehmen bereits 1200 Kinder und Jugendliche aus ganz Deutschland und rund 200 ehrenamtliche Mitarbeiter an einem der Projekt-Chöre teil.

Der Eintritt ist frei, eine freiwillige Spende zur Kostendeckung ist gern gesehen.

Info-Abend der Wanderfreunde

ACHIM ■ Der Vereins-Infoabend für den Monat März der Achimer Wanderfreunde findet am Dienstag, 11. März, um 19.30 Uhr im Clubraum in Geschens Hotel in Achim statt.

Die Programmhefte für die Zeit von April bis Oktober werden verteilt. Die Verteiler möchten bitte anwesend sein.

Osterfeuer in Uphusen

UPHUSEN ■ Auch in diesem Jahr veranstaltet der Förderverein Freiwillige Feuerwehr Uphusen ein Osterfeuer. Deshalb können die Uphuser Bürger ab Samstag, dem 15. März, auf den Festplatz, „Am Schrägdamm“ ihre Äste und Gestrüpp wieder anliefern. Der Förderverein weist darauf hin, dass keine Baumaterialien, Papier, Pappe oder Sperrmüll sowie Baumstümpfe angenommen werden.

Das Osterfeuer beginnt am Samstag, dem 22. März, gegen 19.30 Uhr in Uphusen „Am Schrägdamm“. Für Essen und Getränke ist gesorgt.

IHR DRAHT ZU UNS

Redaktion Achim (0 42 02)
Manfred Brodt (Ltg.) 51 51 42
Heinrich Laue 51 51 40
Michael Mix 51 51 41
Reike Raczkowski 51 51 45
Telefax 51 51 49
redaktion@achimer-kreisblatt.de
Oberrstr. 54 28832 Achim



Weil die Achimer Bürger bei der Stadttombola begeistert Lose kauften, konnte sich die „Tafel“ nun einen Lieferwagen leisten.

Foto: Raczkowski

„Wollten klotzen, nicht kleckern“

Verein Stadttombola Achim spendet der „Tafel“ 10.000 Euro für ein Transportfahrzeug

ACHIM (rei) ■ Ein neuer Lieferwagen ist das erfreuliche Ergebnis einer fruchtbaren Zusammenarbeit. Der Verein „Rotary Stadttombola“ und die „Achimer Tafel“ haben sich bereits vor längerer Zeit entschlossen, einander zu unterstützen.

Bei der Achimer Stadttombola im vergangenen Dezember kauften die Bürger viele Lose, um einen der 4000 Gewinne zu ergattern. Wenn ein Teilnehmer nur Niete gezogen hatte, sagte er fast immer „Naja, es ist ja für einen guten Zweck“. Denn der Erlös sollte gestiftet werden.

Und so kam es, dass die Achimer Tafel jetzt einen Zuschuss von satten 10.000 Euro zum Kauf eines eigenen Fahrzeugs bekam. Weitere 8000 Euro kamen von der Stadt, die diesen Betrag im Haushalt für den Verein, der Bedürftige seit Ende vergangenen Jahres mit Lebensmitteln versorgt, bereitgestellt hatte. Dazu kamen unzählige Spenden von Achimer Firmen und auch von Privatleuten. „Dass wir uns schon jetzt, nach so kurzer Zeit, ein eigenes Fahrzeug leisten konnten, ist wunderbar“, sagt Rainer Kunze, 1. Vorsitzender des Vereins,

übergücklich. Das Fahrzeug wird dringend gebraucht, um Lebensmittel zu transportieren. Bisher nutzten die Fahrer einen kleinen Lieferwagen, der von einer großzügigen Firma zur Verfügung

■ Zusammenarbeit
■ zahlte sich aus

gestellt wurde. „Den werden wir weiterhin zusätzlich nutzen“, so Kunze.

Die Achimer Tafel hat bei der Ausrichtung der Rotary Stadttombola fleißig mitgeholfen: Die Mitarbeiter über-

nahmen die Gewinnausgabe. „Die haben richtige Leistungen für uns erbracht, arbeiten viele Stunden lang“, erzählt Axel Burmeister, Vorsitzender des Vereins der Stadttombola und Präsident des Rotary Clubs Achim. „Aber das beste daran war, dass die Tafel-Mitarbeiter nie Forderungen an uns gestellt haben oder vorher wissen wollten, was sie als Dank bekommen. Sie haben es einfach so gemacht.“

Bei der Gewinnausgabe kamen die Mitarbeiter außerdem mit den Bürgern ins Gespräch, konnten von der Vereinsarbeit erzählen und

für diese Idee begeistern. „Es war also eine rundum gelungene Angelegenheit für alle Beteiligten. Uns war klar, dass wir bei der Spendensumme jetzt nicht kleckern dürfen, sondern klotzen müssen“, so Burmeister.

Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Stadttombola geben – und auch diesmal wird die Tafel wieder miteinbezogen werden, das kündigte der Rotary Club Achim bei der Übergabe des Lieferwagens an. Ein Termin steht auch schon fest: In der Zeit vom 22. November bis zum 31. Dezember ist wieder Zeit für Lose und Gewinne.

IM BLICKPUNKT

Theaterwoche für Mädchen

ACHIM ■ Vom 10. bis zum 14. März bietet das EMMA-MädchenMobil eine Theaterwoche für Mädchen von elf bis 15 Jahren im Kasch an.

Kurzfristig stehen dafür noch zwei freie Plätze zur Verfügung. Alle Mädchen, die Lust haben, von Montag bis Donnerstag jeweils von 10 bis 13 Uhr zusammen eine Theaterpräsentation zu entwickeln und diese dann am Freitagvormittag im kleinen Rahmen zu zeigen, sollten sich rasch melden beim EMMA-MädchenMobil unter Telefon 0172/ 43 68 175 oder an EMMA-achim@gmx.de.

Holz wird angenommen

EMBSEN ■ Die Freiwillige Feuerwehr Embsen veranstaltet am Ostersonntag wieder ihr Osterfeuer auf dem Sportplatz am Sandberg in Embsen. Hierfür wird ab Freitag, 14. März, jeweils täglich von 8 bis 20 Uhr brennbares Material aus dem Garten angenommen. Letzter Abgabetermin ist am Sonntag, 22. März, um 13 Uhr.

Blutspende in Baden

BADEN ■ Das DRK Baden lädt am heutigen Freitag, 7. März, zur Blutspende in die Badener Schule ein. Von 15.30 Uhr bis 20 Uhr können alle Bürger von 18 bis 60 Jahren Blut spenden. Im Anschluss wartet zur Stärkung ein leckeres Büfett.

Schrittweise Umstellung von Ernährungs- und Bewegungsgewohnheiten

Neuer Abnehmkurs beginnt in Achim / Keine Vorschriften, nur Anregungen / Zuschuss von den Krankenkassen

ACHIM ■ „Was kann ich ändern, damit ich mich wohler fühle und abnehme?“ So lautet die zentrale Frage des neuen Abnehmkurses in Achim. Das Konzept heißt „Ich nehme ab“, es wurde von der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) herausgegeben und wird un-

ter der Anleitung von der Diätassistentin Tomma Günther durchgeführt.

„Ich nehme ab“ ist eine schrittweise Umstellung von Ernährungs- und Bewegungsgewohnheiten mit einer langsamen aber dauerhaften Gewichtsreduktion und damit einer besseren Gesund-

heit. Der Kurs richtet sich an Übergewichtige mit einem BMI zwischen 25 und 30, also an Menschen mit noch nicht krankhaftem Übergewicht.

Die Teilnehmer sind bei der Zusammenstellung ihres Speisezettels flexibel. Es gibt keine vorgeschriebenen Spei-

sepläne und keine verbotenen Lebensmittel, sondern konkrete Anregungen für den Alltag. Das Programm setzt wissenschaftliche Erkenntnisse um und verbindet Bewegung mit Entspannung. Durchgeführte Studien belegen den Erfolg des Konzeptes. Auch beim Abneh-

men darf der Genuss nicht fehlen. Deshalb gibt es als Anregung ein Rezeptheft, das eine kreative Auswahl an Rezepten für den ganzen Tag bietet. An zehn Abenden führt Sie das Konzept zu einer gesundheitsorientierten Ernährungsweise. Zu einem unverbindlichen, kostenlo-

sen Infoabend am 31. März um 19.30 Uhr wird in die Oberstraße 91 in Achim eingeladen. Beginn des Kurses: 7. April um 19.30 Uhr. „Ich nehme ab“ kann bezuschusst werden durch die Krankenkassen.

Anmeldungen bei Tomma Günther Tel. 04204/689786



Strandgut und Palmblätter

„Ich mal(l)e wieder“ ist der Titel der Märzausstellung im Teehaus Hashagen mit Bildern von Helga Esselmann. Nach längerer intensiver Beschäftigung mit sozialkritischen Objekten bildet nun wieder die Malerei den Schwerpunkt einer Esselmann-Ausstellung. „Ich will es allerdings auch dieses Mal nicht lassen, wieder kritische Elemente einfließen zu lassen“, erzählt sie. „Nach meiner Aprilausstellung im Kunstcafé Sundari im Jahre 2005 zeige ich nun zum zweiten Mal Bilder zum Thema Mallorca.“ Außer den Bildern gibt es Postkarten zu bewundern. Farb Stark und originell sind die Bilder, einige bestehen neben Farbe und Leinwand zum Beispiel auch aus Naturmaterialien, Strandgut oder Palmblättern.

Abenteuer Island

Im Kasch: Zauber des Nordens in Diashow miterleben

ACHIM ■ Während drei oft abenteuerlichen Fahrradtouren erlebte der Reisebuchautor Reinhard Pantke auf mehr als 8.000 Kilometern die dünn besiedelte Insel am Rande Europas – Island.

Dampfende Geysire und schmatzende Schlammquellen, bizarre Eisberge und Höhlen, wilde Fjordlandschaften mit riesigen Vogelkolonien, öde Hochlandwüsten und die in den kurzen Polarsommern im ständigem Tageslicht „explodierende“ Farbenpracht der isländischen Natur sind einige Facetten der einzigartigen Urlandschaften, die Pantke per Fahrrad und teilweise auch per Rucksack erlebte und die der Zuschauer nun während dieser spannenden Live-Diashow erleben kann.

Ein kurzer Abstecher nach Ostgrönland, die quirlige Hauptstadt Reykjavik, Wanderungen in verschiedene Nationalparks und Bilder von Panoramafügen ergänzen ebenso wie wertvolle Tipps und Hintergrundinformationen die Diashow, die am Montag, 10. März, 19.30 Uhr, im Kasch in Achim ge-



Einer der Höhepunkte für den Islandbesucher sind die zähen kleinen Islandpferde.

zeigt wird. Der 39-jährige Globetrotter Pantke erlebt seine Reiseziele nur mit Fahrrad und Rucksack. Neben Fahrradtouren durch Norwegen, Schweden, Island, Schottland, England, Neuseeland (und einige Südseeinseln, den Kanaren, war er auch in Kanada und Alaska unterwegs.

Im Verlauf dieser Touren legte er insgesamt 120.000 Kilometer per Fahrrad zurück. Neben vielen Veröffentlichungen verfasste er im Reise Know-How Verlag den Fahrradreiseführer „Bike-Buch Neuseeland“, eines Norwegen-Bildbandes und ist Co-Autor bei weiteren Reiseführern.